

Sondervermögen Infrastruktur der Stadt Flensburg

Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2012

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenstellung
2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan
(incl. Erläuterungen)
3. Erfolgsplan
4. Investitionsplan
5. Finanzplan
6. Verpflichtungsermächtigungen
Maßnahmenliste (Anlage)

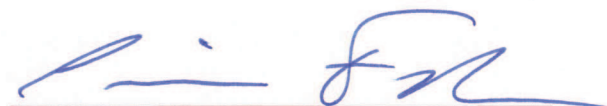
Zusammenstellung nach § 12 Abs.1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2012

Auf Grund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung hat der Hauptausschuss der Flensburger Ratsversammlung durch Beschluss vom 08.11.2011 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde den Wirtschaftsplan für 2012 festgestellt:

1	Es betragen	
1.1	im Erfolgsplan	
	die Erträge	21.641.600 €
	die Aufwendungen	-21.641.600 €
	der Jahresgewinn/ -verlust	0 €
1.2	im Vermögensplan (Investitionsplan)	
	die Einzahlungen	25.531.000 €
	die Auszahlungen	-25.531.000 €
		0 €
2	Es werden festgesetzt	
2.1	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	13.859.000 €
2.2	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	3.778.000 €
2.3	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	9.700.000 €

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am 06.12.2011 erteilt.

Flensburg, den 16.12.2011


Simon Faber, Oberbürgermeister

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2012

Sondervermögen Infrastruktur der Stadt Flensburg

Erfolgsplan

Das 2010 begonnene Deckenerneuerungsprogramm zur Beseitigung von Winterschäden soll auch 2012 fortgesetzt werden. Mit einem Baukostenvolumen von 720.000 € können weitere fünf klassifizierte Straßen saniert werden. Die Regelförderquote nach GVFG beträgt unverändert 50 v. H.

Aufgrund des Jahresabschlusses 2010, der zu einer Umbuchung großvolumiger, ursprünglich als investiv eingestufte Brückensanierungsmaßnahmen in den Aufwand führte, ist in Abstimmung mit der Stadt Flensburg für 2012 zusätzlicher Unterhaltungsaufwand in Höhe von 350.000 Euro eingeplant und zugleich beim städtischen Zuschuss berücksichtigt worden.

Aufgrund des im Übrigen aber weitgehend konstant zu haltenden Zuschusses, der lediglich um tarifliche Personalkostensteigerungen des TBZ angehoben wird, wird auch 2012 eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage erforderlich werden. Diese ist bereits als Ertrag in Höhe von 793.100 € eingeplant worden. Nur über diesen Schritt ergibt sich das in der Zusammenstellung dargestellte ausgeglichene Ergebnis.

Perspektivisch wird eine Anhebung des städtischen Zuschusses aus dem Kernhaushalt unvermeidbar sein, da über die für 2012 bereits vorgenommene Erhöhung der Parkgebühren um rd. 100.000 Euro hinaus nur noch geringer Spielraum für eine eigenständige Abdeckung steigender Kosten bleibt.

Investitionsplan

Der Investitionsplan des Sondervermögens Infrastruktur 2012 basiert auf der dem Wirtschaftsplan beigefügten Maßnahmenliste 2012.

Diese stellt die geplanten investiven Projekte des Sondervermögens differenziert dar, wobei Erschließungsprojekte grundsätzlich in der Sparte „Straße“ geführt werden. Die später notwendige Umbuchung des Entwässerungsanteils erfolgt im Zuge der Abrechnung und Aktivierung fertiger Anlagen. In der Maßnahmenliste und damit im Wirtschaftsplan werden diese Anteile über die pauschale Umgliederung eines Investitionsanteils berücksichtigt.

Bei den Projekten der Sparte „Straßenbau“ im Investitionsplan 2012 handelt es sich überwiegend um die Fortschreibung laufender Baumaßnahmen.

Ausnahmen davon bilden das geplante Neubaugebiet Am Wasserturm (Projekt Nr. 08-45) sowie die erstmalig gesondert dargestellten Geh- und Radwegprojekte. Der entsprechende Abschnitt der Maßnahmenliste beinhaltet im Wesentlichen Projekte, die sich aus dem Radverkehrskonzept bereits konkret ergeben haben oder die in der Projektplanung für Geh- und Radwege der Tiefbauabteilung des TBZ bereits eine sog. „Planreife“ erreicht haben. Im Gegenzug wurde der bisherige pauschale jährliche Investitionsbetrag für „Investive Sondermaßnahmen Radwegkonzept“ in Höhe von 50.000 € in Abstimmung mit der Verkehrsplanung der Stadt aufgelöst.

Ein zentrales Projekt der Sparte „Entwässerung“ wird mittelfristig der Rück- bzw. Umbau Kielseng / Ballastbrücke werden, für den in 2012 aber zunächst nur Planungskosten in Höhe von 20.000 € veranschlagt werden.

Beim Projekt „Tarup - Südost / Groß Tarup West“ war eine Gesamtkostenerhöhung in Höhe von 1,2 Mio. Euro einzuplanen, da für die erforderliche Schmutzwasserpumpstation bisher noch keine Planung und damit keine Kostenschätzung vorlag. Das Projekt selber wird, wie bereits oben dargestellt, als Erschließungsprojekt ungeachtet des jetzt reinen Entwässerungsschwerpunktes weiterhin in der Sparte „Straßen“ geführt.

Das Projekt „Verlängerung K 8 (1. BA bis 4. BA)“ wird aufgrund der Verzögerung in der Bauleitplanung zunächst noch mit unveränderten Gesamtkosten fortgeschrieben. Bei Aufstellung des entsprechenden Bebauungsplans ist vorgesehen, die Aufhebung der Sperre für den 3. und 4. BA zu beantragen und dabei eine aktualisierte Kostenkalkulation vorzulegen.

Die Sparte „Entwässerung“ des Sondervermögens Infrastruktur weist i.Ü. ausnahmslos Investitionen zugunsten des Kostenrechners Entwässerung aus; sämtliche damit verbundenen Kosten (Kreditkosten, Abschreibungen etc.) werden über Gebühren finanziert.

Diese werden trotz der erforderlichen Anhebung der Investitionen in die Kanalsanierung auch 2012 vom TBZ konstant gehalten werden können. Die Erhöhung des Budgets für dieses Dauerprojekt auf künftig 5 Mio. € jährlich ist inzwischen dringend geboten: Das Kanalsanierungskonzept mit dem bisherigen Ansatz von 8 Mio. DM / 4 Mio. Euro wurde bereits 1993 verabschiedet. Infolge des stetig gestiegenen Baukostenindex ist das ursprünglich geplante Bauvolumen bereits seit einigen Jahren nicht mehr zu erreichen.



Maren Reimann
Geschäftsführerin

<i>Erträge / Aufwendungen</i>		Gesamt	Gesamt				
Nr.	Bezeichnung	2011 Euro	2012 Euro		Straße Euro	Entwässerung Euro	Erläuterungen
1	2	3	4		5	6	7
	<u>Erlöse und Erträge</u>						
1.	Nutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	1.000.000					ab 2012 differenziert in Z. 2 und 3
2.	Einnahmen aus Parkgebühren		825.000		825.000		+ 100.000 € gem. HSP
3.	Einnahmen aus Sondernutzung		305.500		305.500	0	
4.	Mieten für Straßen und Plätze	30.500				0	ab 2012 in Z. 3 enthalten
5.	Konzessionsabgaben von Dritten (Stadtwerke)	5.772.000	6.007.000		6.007.000	0	
6.	allgemeine Zuweisungen	320.000	273.000		273.000	0	Abgabe Osttangente, Umstufung von Straßen
7.	Zuwendungen Deckenerneuerung	360.000	360.000		360.000	0	50% Förderung GVFG, vergl. Z. 26
	Erträge des Straßenvermögens	7.482.500	7.770.500		7.770.500	0	
8.	Verpachtung des Entwässerungsvermögens (an TBZ)	7.129.000	7.178.000			7.178.000	AfA + Kreditzins + Eigenkapitalzins
	Erträge der Entwässerung	7.129.000	7.178.000		0	7.178.000	+ Betriebssteuerung - Sonderposten
9.	sonstige Erlöse aus allen Bereichen	0	0		0	0	
10.	sonstige Erlöse Auflösung Allg. Rücklage	614.339	793.100		793.100	0	siehe Vorbericht
11.	sonstige Erlöse Zuschuss v. d. Stadt Flensburg	3.671.013	4.000.000		4.000.000	0	gem. städt. Eckwertbeschluss 2012 erhöht um Tarifsteigerung u. Aufwand Brückenunterhaltung (vergl. Z. 24), reduziert um 100.000 € gem. HSP
	<i>Summe der Erlöse und Erträge</i>	18.896.852	19.741.600		12.563.600	7.178.000	
	<u>andere Betriebserträge</u>						
12.	Bestandsveränderungen u. Eigenleistungen	0	0		0	0	
13.	sonstige betriebliche Erträge	1.881.733	1.900.000		1.217.000	683.000	aufzulösende Sonderposten
	<i>Summe andere Betriebserträge</i>	1.881.733	1.900.000		1.217.000	683.000	
	Betriebserträge	20.778.585	21.641.600		13.780.600	7.861.000	
	<u>Materialaufwand</u>						
14.	Straßenbau- und Reparaturmaterial	150.000	200.000		200.000	0	optimierte Straßenunterhaltung mit neuer Kaltfräse
	<i>Aufwendungen für bezogene Waren</i>	150.000	200.000		200.000	0	

Erträge / Aufwendungen		Gesamt	Gesamt				
Nr.	Bezeichnung	2011 Euro	2012 Euro		Straße Euro	Entwässerung Euro	Erläuterungen
1	2	3	4		5	6	7
	<u>Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen</u>						
15.	bezogenen Leistungen für Straßenvermögen	5.500.000	5.858.400		5.858.400	0	Leistungen des TBZ und Dritter, s.u.
16.	sonstige bezogene Leistungen	627.000	572.000		286.000	286.000	Betriebssteuerung 400.000€ , Leistungen der Stadt (VKE)
	<i>Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	6.127.000	6.430.400		6.144.400	286.000	
	<i>Summe Materialaufw.u.Aufw.f.bezogene Leistungen</i>	6.277.000	6.630.400		6.344.400	286.000	→ Tarifsteigerungen, Erneuerung Straßeneinläufe im Zuge Deckenerneuerung; <u>Detailübersicht</u>
	<u>Personalaufwand</u>						
17.	Löhne und Gehälter	0	0		0	0	<i>Leistungen Dritter</i> 1.100.000
18.	Sozialabgaben	0	0		0	0	<i>TBZ Straßenunterhaltung</i> 2.096.400
19.	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0	0		0	0	<i>TBZ Straßenreinigung, öff. Anteil</i> 615.500
20.	Aufwendungen für Altersversorgung	0	0		0	0	<i>TBZ Tiefbau</i> 1.161.800
21.	sonstige Personalaufwendungen	0	0		0	0	<i>TBZ Vermessung</i> 133.700
	<i>Summe Personalaufwand</i>	0	0		0	0	<i>TBZ Entwässerungsanteil Straßenflächen</i> 1.473.400
	<u>Abschreibungen</u>						
22.	Abschreibungen	7.540.078	7.957.000		2.316.000	5.641.000	<i>TBZ Reinigung der Straßeneinläufe</i> 141.500
	<i>Summe Abschreibungen</i>	7.540.078	7.957.000		2.316.000	5.641.000	<i>TBZ Ordnungsrechtl. Abfallbes.</i> 39.800
	<u>sonstige betriebliche Aufwendungen</u>						
23.	Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	68.300	0		0	0	<i>TBZ Winterdienst außerhalb geschl. Orts.</i> 20.000
24.	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	785.000	1.135.000		1.135.000	0	<i>TBZ Reinigung ZOB</i> 6.300
25.	Kontrakt Straßenbeleuchtung	701.200	701.200		701.200	0	<i>TBZ Unterhalt Straßenbegleitgrün</i> 160.000
26.	Deckenerneuerung	720.000	720.000		720.000	0	<i>Summe der Rechnungen vom TBZ</i> 6.948.400
27.	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	42.300	20.000		20.000	0	<i>./. zu aktivierende Leistungen</i> 1.090.000
28.	Stromkosten Verkehrseinrichtung	62.500	75.000		75.000	0	<i>= Aufwand Sondervermögen</i> 5.858.400
29.	Stromkosten Straßenbeleuchtung	506.000	580.000		580.000	0	
30.	sonst. Aufw. / versch.andere Posten	50.000	72.000		72.000	0	
31.	sonst. Aufw. / Instandhaltung	0	0		0	0	
32.	Abgangsverluste u. ä.	0	0		0	0	
	<i>Summe übrige betriebl. Aufwendungen</i>	2.935.300	3.303.200		3.303.200	0	
	<i>Betriebsaufwand</i>	16.752.378	17.890.600		11.963.600	5.927.000	
	<i>Betriebsergebnis</i>	4.026.207	3.751.000		1.817.000	1.934.000	

<i>Erträge / Aufwendungen</i>		Gesamt	Gesamt				
Nr.	Bezeichnung	2011 Euro	2012 Euro		Straße Euro	Entwässerung Euro	Erläuterungen
1	2	3	4		5	6	7
	<u>Finanzerträge</u>						
33.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	21.000	21.000		10.500	10.500	
	<i>Summe Finanzerträge</i>	21.000	21.000		10.500	10.500	
	betriebsfremde Erträge	21.000	21.000		10.500	10.500	
	<u>weitere betriebliche Aufwendungen</u>						
34.	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0		0	0	
35.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0		0	0	
	<i>Summe weitere betriebl. Aufwendungen</i>	0	0		0	0	
	<u>Finanzaufwendungen</u>						
36.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.022.207	3.747.000		2.112.000	1.635.000	
	<i>Summe Finanzaufwendungen</i>	4.022.207	3.747.000		2.112.000	1.635.000	
	betriebsfremde Aufwendungen	4.022.207	3.747.000		2.112.000	1.635.000	
	<u>außerordentliche Aufwendungen u. Erträge</u>						
37.	außerordentliche Aufwendungen	45.000	45.000		45.000	0	
38.	außerordentliche Erträge	20.000	20.000		20.000	0	
	außerordentliches Ergebnis	-25.000	-25.000		-25.000	0	
	<u>Steuern</u>						
39.	sonstige Steuern	0	0		0	0	
	<i>Summe Steuern</i>	0	0		0	0	
40.	Erträge aus Verlustübernahme	0	0		0	0	
	Jahresüberschuss, -fehlbetrag (+ / -)	0	0		-309.500	309.500	

Ifd. Nr.	<i>Einzahlungen / Auszahlungen</i>		Planansatz		Ergebnis	Investitionen und Investi- tionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
	Bezeichnung	Einzahlungen/ Auszahlungen 2012 in Eur	Verpflicht.- ermächtig. 2013 in Eur	Einzahlungen/ Auszahlungen 2011 in Eur	Einzahlungen/ Auszahlungen 2010 in Eur	Gesamtaus- zahlungsbedarf in Eur	bisher bereit- gestellt in Eur	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einzahlungen</u>							
1.	Fördermittel des Landes, Finanzanteile Dritter							
	Entwässerung	0		71.000	54.832			
	Straßen	3.715.000		5.193.000	1.024.193			
	Summe:	3.715.000		5.264.000	1.079.025			Stand Maßnahmenliste 08.09.2011
2.	Zuführungen zu Rückl.u.Rückstellungen m.langfr.Charakter							
	Entwässerung	0		0	0			
	Straßen	0		0	0			
3.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil							
	Entwässerung	0		0	0			
	Straßen	0		0	0			
4.	Rückflüsse aus Darlehen							
	Entwässerung	0		0	0			
	Straßen	0		0	0			
5.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter							
	Entwässerung: Ertragszuschüsse / sonstige Bauzuschüsse	0		0	0			
	Straßen: Ertragszuschüsse / sonstige Bauzuschüsse	0		0	0			
6.	Abschreibungen							
	Entwässerung	5.641.000		5.254.195	5.448.992			
	Straßen	2.316.000		2.285.883	2.264.501			
	Summe:	7.957.000		7.540.078	7.713.493			
7.	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens							
	Entwässerung	0		0	13.100			
	Straßen	0		0	3.325			
	Summe:	0		0	16.425			
8.	Kredite							
	Entwässerung	10.179.000		6.935.748	4.069.318			
	Straßen	3.680.000		4.548.569	3.569.318			
	Summe:	13.859.000		11.484.318	7.638.637			
9.	Sonstige Einzahlungen							
	Entwässerung	0		697.795	1.795.073			
	Straßen	0		382.551	1.920.780			
	Summe:	0		1.080.346	3.715.853			
	<i>Summe der Einzahlungen</i>	25.531.000	0	25.368.742	20.163.433			

lfd. Nr.	<i>Einzahlungen / Auszahlungen</i>		Planansatz		Ergebnis	Investitionen und Investi- tionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
	Bezeichnung	Einzahlungen/ Auszahlungen 2012 in Eur	Verpflicht.- ermächtig. 2013 in Eur	Einzahlungen/ Auszahlungen 2011 in Eur	Einzahlungen/ Auszahlungen 2010 in Eur	Gesamtaus- zahlungsbedarf in Eur	bisher bereit- gestellt in Eur	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Auszahlungen</u>							
1.	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen m.langfr.Charakter							
	Entwässerung	0		0	0			
	Straßen	0		0	0			
2.	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil							
	Entwässerung	683.000		683.100	683.100			
	Straßen	1.217.000		1.198.633	1.261.423			
	Summe:	1.900.000		1.881.733	1.944.523			
3.	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter							
	Entwässerung	0		0	0			
	Straßen	0		0	0			
4.	Gewährung von Darlehen							
	Entwässerung	0		0	0			
	Straßen	0		0	0			
5.	Investitionen für :							
	Entwässerung	10.899.000	1.500.000	7.553.000	6.651.279			Stand Maßnahmenliste vom 08.09.2011
	Straßen	6.038.000	2.278.000	8.468.000	5.374.676			
	Summe:	16.937.000	3.778.000	16.021.000	12.025.955			
6.	Tilgung von Krediten							
	Entwässerung	4.238.000		4.024.843	4.046.937			
	Straßen	2.456.000		2.360.819	2.146.019			
	Summe:	6.694.000		6.385.663	6.192.955			
7.	Sonstige Auszahlungen							
	Entwässerung	0		697.795	0			
	Straßen	0		382.551	0			
	Summe:	0		1.080.346	0			
	<i>Summe der Auszahlungen</i>	25.531.000		25.368.742	20.163.433			

Ifd. Nr.	Kto./ Ktengr. Nr.	Einzahlungen / Auszahlungen		2011 Euro	2012 Euro	2013 Euro	2014 Euro	2015 Euro	2016 Euro	Gesamt: 2012-2016
		Bezeichnung								
		<u>Einzahlungen</u>								
1.		Fördermittel des Landes, Finanzanteile Dritter								
		Entwässerung		71.000	0	0	0	0	0	0
		Straßen		5.193.000	3.715.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	19.715.000
			Summe:	5.264.000	3.715.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	19.715.000
2.		Zuführungen zu Rückl.u.Rückstellungen m.langfr.Charakter								
		Entwässerung		0	0					
		Straßen		0	0					
3.		Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil								
		Entwässerung		0	0					
		Straßen		0	0					
4.		Rückflüsse aus Darlehen								
		Entwässerung		0	0					
		Straßen		0	0					
5.		Zuschüsse Nutzungsberechtigter								
		Entwässerung: Ertragszuschüsse / sonstige Bauzuschüsse		0	0					
		Straßen: Ertragszuschüsse / sonstige Bauzuschüsse		0	0					
6.		Abschreibungen								
		Entwässerung		5.254.195	5.641.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	29.641.000
		Straßen		2.285.883	2.316.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	12.316.000
			Summe:	7.540.078	7.957.000	8.500.000	8.500.000	8.500.000	8.500.000	41.957.000
7.		Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens								
		Entwässerung		0	0					
		Straßen		0	0					
8.		Kredite								
		Entwässerung		6.935.748	10.179.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	42.179.000
		Straßen		4.548.569	3.680.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	19.680.000
			Summe:	11.484.318	13.859.000	12.000.000	12.000.000	12.000.000	12.000.000	61.859.000
9.		Sonstige Einzahlungen (Sondertilgung Kredite Jahresgewinn)								
		Entwässerung		697.795	0					
		Straßen		382.551	0					
			Summe:	1.080.346	0					
		<i>Summe der Einzahlungen</i>		25.368.742	25.531.000	24.500.000	24.500.000	24.500.000	24.500.000	123.531.000

Für die Jahre 2013-2016 besteht noch keine konkretisierte Maßnahmen- und damit Finanzplanung. Fortgeschrieben wurden daher nur summarische Erfahrungswerte, abgeleitet aus dem Investitionsvolumer und Kreditbedarf 2011/2012.

Ifd. Nr.	Kto./ Ktengr. Nr.	Einzahlungen / Auszahlungen		2011 Euro	2012 Euro	2013 Euro	2014 Euro	2015 Euro	2016 Euro	Gesamt: 2012-2016
		Bezeichnung								
		<u>Auszahlungen</u>								
1.		Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen m.langfr.Charakter								
		Entwässerung								
		Straßen								
2.		Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil								
		Entwässerung		683.100	683.000	700.000	700.000	700.000	700.000	3.483.000
		Straßen		1.198.633	1.217.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	6.017.000
		Summe:		1.881.733	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	9.500.000
3.		Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter								
		Entwässerung		0	0					
		Straßen		0	0					
4.		Gewährung von Darlehen								
		Entwässerung		0	0					
		Straßen		0	0					
5.		Investitionen für :								
		Entwässerung		7.553.000	10.899.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000	50.899.000
		Straßen		8.468.000	6.038.000	6.100.000	6.100.000	6.100.000	6.100.000	30.438.000
		Summe:		16.021.000	16.937.000	16.100.000	16.100.000	16.100.000	16.100.000	81.337.000
6.		Tilgung von Krediten								
		Entwässerung		4.024.843	4.238.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	20.238.000
		Straßen		2.360.819	2.456.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	12.456.000
		Summe:		6.385.663	6.694.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000	32.694.000
7.		Sonstige Auszahlungen (Sondertilgung Kredite Jahresgewinn)								
		Entwässerung		697.795	0	0	0	0	0	0
		Straßen		382.551	0	0	0	0	0	0
		Summe:		1.080.346	0	0	0	0	0	0
		<i>Summe der Auszahlungen</i>		25.368.742	25.531.000	24.500.000	24.500.000	24.500.000	24.500.000	123.531.000

Für die Jahre 2013-2016 besteht noch keine konkretisierte Maßnahmen- und damit Finanzplanung. Fortgeschrieben wurden daher nur summarische Erfahrungswerte, abgeleitet aus dem Investitionsvolumer und Kreditbedarf 2011/2012.

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Ifd. Nr. Maßn.liste	Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres 2012	Voraussichtlich fällige Auszahlungen in EUR			
		2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5
	Straße Umbau Schottweg (K 14) Gewerbegebiet Sünderup Hochfeld / B-Plan 236 Tarup - Südost/Groß Tarup West	278.000 500.000 1.500.000 2.278.000			
	Entwässerung Druckrohrleitung Ballastbrücke-Kielseng Langsandfang Erneuerung PLS + S5 -> S7 (KA)	400.000 500.000 600.000 1.500.000			
	<i>Summe</i>	3.778.000	0	0	0
	Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme 2012	13.859.000			